

## FÜHRER ZU INFORMATIONSMITTELN

- 05-1-128** **Guide to the literature of art history.** - Chicago : American Library Association. - 29 cm. - Bd. 1 mit weiterer Verlagsangabe: London : Art Book Company  
**[0626]**  
2. / Max Marmor ; Alex Ross. - 2005. - XVIII, 899 S. - ISBN 0-8389-0878-0 : \$ 195.00

Dieser Führer zu Informationsmitteln der Kunstgeschichte gehört zu den von (anglo-)amerikanischen Bibliothekaren erstellten und für diese typischen Produkten, von denen der gleichfalls von der ALA publizierte, auf eine neunzigjährige Tradition zurückblickende **Guide to reference books**<sup>1</sup> immer noch ein unerreichtes Vorbild darstellt. Dem hier vorgestellten Bd. 2 des **Guide to the literature of art history (GLAH 2)**<sup>2</sup> ing 1980 ein damals noch nicht gezählter Bd. 1 voraus,<sup>3</sup> der seinerseits den **Guide to art reference books** (1959)<sup>4</sup> aus demselben Verlag aktualisierte und weitgehend ersetzte. Demgegenüber stellt Bd. 2 primär eine Aktualisierung von Bd. 1 dar und verzeichnet 6045 annotierte, kapitelweise durchnummerierte Titel (in **GLAH 1** waren es rd. 4300) in folgenden 20 Kapiteln, von denen die ersten 18 denen von Bd. 1 gleichen, was die gemeinsame Benutzung erleichtert, während die beiden letzten Kapitel neu hinzugekommen sind. Die Binnengliederung der Kapitel beginnt mit zusammenfassenden, allgemeinen Titeln, gefolgt von Abschnitten für Epochen bzw. Länder, beginnend mit der Vorgeschichte und den frühen Hochkulturen über die Kunst des Abendlandes (einschließlich Australien und Nordamerika), gefolgt von Asien und den restlichen Kontinenten. Erforderlichenfalls (etwa bei Kapitel P) erfolgt die regionale Gliederung innerhalb der Abschnitte für Kunstsparten. In der folgenden Aufführung ist jeweils in Klammern die Zahl der Titel angegeben, um den sehr unterschiedlichen Umfang der Kapitel anzuzeigen: A. *Bibliography* (290); B. *Di-*

---

<sup>1</sup> **Guide to reference books.** - 11. ed. / ed. by Robert Balay. - Chicago ; London : American Library Association, 1996. - XXVII, 2020 S. ; 29 cm. - ISBN 0-8389-0669-9 : \$ 275.00 [3307]. - Rez.: **IFB 97-1/2-001.**

<sup>2</sup> **GLAH 1** bzw. **GLAH 2** sind die im Vorwort verwendeten Siglen.

<sup>3</sup> [1]. / Etta Arntzen ; Robert Rainwater. - 1980. - XVIII, 616 S. - ISBN 0-8389-0263-4 (ALA) : \$ 75.00 - ISBN 0-8389-0263-4 (ALA) : \$ 75.00 - ISBN 0-905309-05-7 (Art Book Co.) : £ 45.00. - Rez.: **ABUN** in **ZfBB** 29 (1982),1, S. 50 - 52.

Weitere Rezensionen waren gleichfalls nicht unkritisch: Margaret Girvan. // In: **Art libraries journal.** - 1981,3, S. 73 - 79. - Donald L. Ehresmann. // In: **American reference books annual.** - 13 (1982), S. 456 - 457. - Alex Ross. // In: **The art bulletin.** - 65 (1983),1, S. 169 - 172. - Girvan erwähnt (S. 78 - 79) einen Plan, den die Section of Art Libraries der IFLA auf dem Kongreß in Leipzig 1980 gefaßt hat und der darauf abzielte „to compile a bibliography of bibliographies country by country, possibly including biographical dictionaries and library catalogues“. Daraus ist freilich, wie so oft bei internationalen Unternehmen, nichts geworden.

<sup>4</sup> **Guide to art reference books** / Mary W. Chamberlin. - Chicago American Library Association, 1959. - XIV, 418 S.

*rectories* (32); *C. Sales records* (48); *D. Visual resources* (67); *E. Dictionaries and encyclopedias* (195); *F. Iconography* (83); *G. Historiography, methodology, and theory* (65); *H. Sources and documents* (105); *I. Histories and handbooks* (766); *J. Architecture* (610); *K. Sculpture* (444); *L. Drawings* (171); *M. Painting* (691); *N. Prints* (278); *O. Photography* (219); *P. Decorative and applied arts* (991); *Q. Periodicals* (354); *R. Series* (109); *S. Patronage and collecting* (97); *T. Cultural heritage* (394).

Die Titelauswahl ist - ebenso wie beim Vorgängerband - international, wenngleich mit markanter Bevorzugung englischsprachiger Titel, und das nicht nur, wenn grundsätzlich englischsprachige Übersetzungen fremdsprachiger Werke zitiert werden. Titel in osteuropäischen Sprachen fehlen allerdings weiterhin so gut wie völlig, von solchen in orientalischen Sprachen ganz zu schweigen. Die besondere Berücksichtigung der Interessen der „primary Anglophone audience“ (S. XIII) manifestiert sich aber weniger in der Bevorzugung englischsprachiger Titel als vielmehr in der Breite der Verzeichnung in Abschnitten für die Kunst dieser Länder. Nur ein Beispiel für den Abschnitt *Furniture* nach Ländern (P309 - P403): von den insgesamt 95 Titeln entfallen 61 auf anglophone Länder, davon allein 37 auf die USA und während Frankreich mit 13 Titeln noch glimpflich wekommt, sind es für Deutschland und Österreich gerade 4 und dazu in einer Auswahl, die durchaus angreifbar ist.<sup>5</sup> Wenn man viele Titel vermißt, so liegt das sowohl an dieser Schwerpunktsetzung als auch daran, daß sich die gewaltige Produktion kunsthistorischer Monographien aus zwei Jahrzehnten mit Hilfe von rd. 6000 Titeln nicht adäquat darstellen läßt (dabei ist das riesige Gebiet der Künstlermonographien - wie bereits in **GLAH 1** - ausgeschlossen, was mit Hinweis auf die Bibliographie von W. Freitag<sup>6</sup> begründet wird) und nicht zuletzt daran, daß die Berichtszeit bereits 1998 endet (die wenigen neuen Titel fallen nicht ins Gewicht): das bedeutet eine Verzugszeit von ganzen sechs Jahren (bei **GLAH 1** waren es nur rd. drei Jahre).

Die Qualität der Titelaufnahmen ist sehr gut, Fehler bei nicht-englischsprachigen Titeln sind selten. Die Annotationen sind nur ausnahmsweise kritisch wertend und beschränken sich im allgemeinen auf die Referierung des Inhalts, häufig unter Verwendung von Zitaten aus den Vorwörtern. Das einzige Register verzeichnet die Titel unter Verfassern und zusätzlich unter den Sachtiteln. Daß dieses Formalregister nicht die in Kapitel *R. Series* un-

---

<sup>5</sup> Von den vier Titeln sind zwei nur deswegen berücksichtigt, weil sie englischsprachig sind: ein schmales Verzeichnis der österreichischen Möbel im Victoria and Albert Museum (P327) und ein amerikanischer, eher populärer Band über die Möbel des Biedermeier (P329). Von den beiden deutschsprachigen Titeln ist der dreibändige **Katalog der Möbelsammlung des Münchner Stadtmuseums** (P328) selbstverständlich zu Recht aufgeführt, der gleichfalls dreibändige Katalog **Die Möbel der Residenz München** (1995 - 1997) dürfte dann aber natürlich nicht fehlen.

<sup>6</sup> **Art books** : a basic bibliography of monographs on artists / ed. Wolfgang M. Freitag. - 2. ed. - New York ; London : Garland, 1997. - XXVI, 542 S. ; 26 cm. - (Garland reference library of the humanities ; 1264). - ISBN 0-8240-3326-4 : \$ 95.00 [4401]. - Rez.: **IFB 98-3/4-256**.

ter den Reihentiteln aufgeführten Stücke und auch nicht die an anderer Stelle der Bibliographie subsumierten Titel berücksichtigt, ist verständlich, weniger dagegen, daß die im Abschnitt 1 des Kapitels *Q. Periodicals* genannten Nachfolgetitel bei Titeländerungen nicht berücksichtigt sind, da diese im Abschnitt 2 keine eigene Eintragung erhalten.<sup>7</sup> Ein gravierender Nachteil gegenüber **GLAH 1** besteht allerdings darin, daß es leider kein Sachregister mehr gibt.

Trotz der Ausrichtung auf die anglo-amerikanischen Belange wird man diesen Führer zu Informationsmitteln natürlich auch hierzulande erwerben. Wünschenswert wäre es, wenn Fachreferenten den Band kritisch durcharbeiteten, um Bestandlücken zu schließen, die mit Sicherheit bestehen: die Annotationen geben genügend Hinweise, um zu entscheiden, ob der Band für die jeweilige Bibliothek relevant ist.<sup>8</sup> Auf die auf Grund der Auswahlkriterien durchs Raster gefallenen Titel<sup>9</sup> wird man allerdings hier nicht stoßen.

Klaus Schreiber

#### QUELLE

**Informationsmittel (IFB)** : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.bsz-bw.de/ifb>

---

<sup>7</sup> So sucht man das **Römische Jahrbuch der Bibliotheca Hertziana** vergeblich im Register, da dort nur der Vorgängertitel **Römisches Jahrbuch für Kunstgeschichte** verzeichnet ist.

<sup>8</sup> Daß derartige Führer zu Informationsmitteln gerne von Fachbuchhandlungen benutzt und zitiert werden, um ihre Angebote mit der nötigen Autorität zu versehen, zeigt der neueste Katalog der Firma Ars Libri, Ltd., Boston: **Special bulletin / Ars Libri**. - Boston, Mass. - 28 cm. - Nr. 112. Guide to the literature of art history, Marmor/Ross & Arntzen/Rainwater. - 2005, Febr. - 80 S.

<sup>9</sup> Nur ein einziges Beispiel: Das **Corpus der barocken Deckenmalerei in Deutschland**, von dem für das Frühjahr 2005 bereits Bd. 10 angekündigt ist, findet man weder in **GLAH 1** noch in **GLAH 2**.